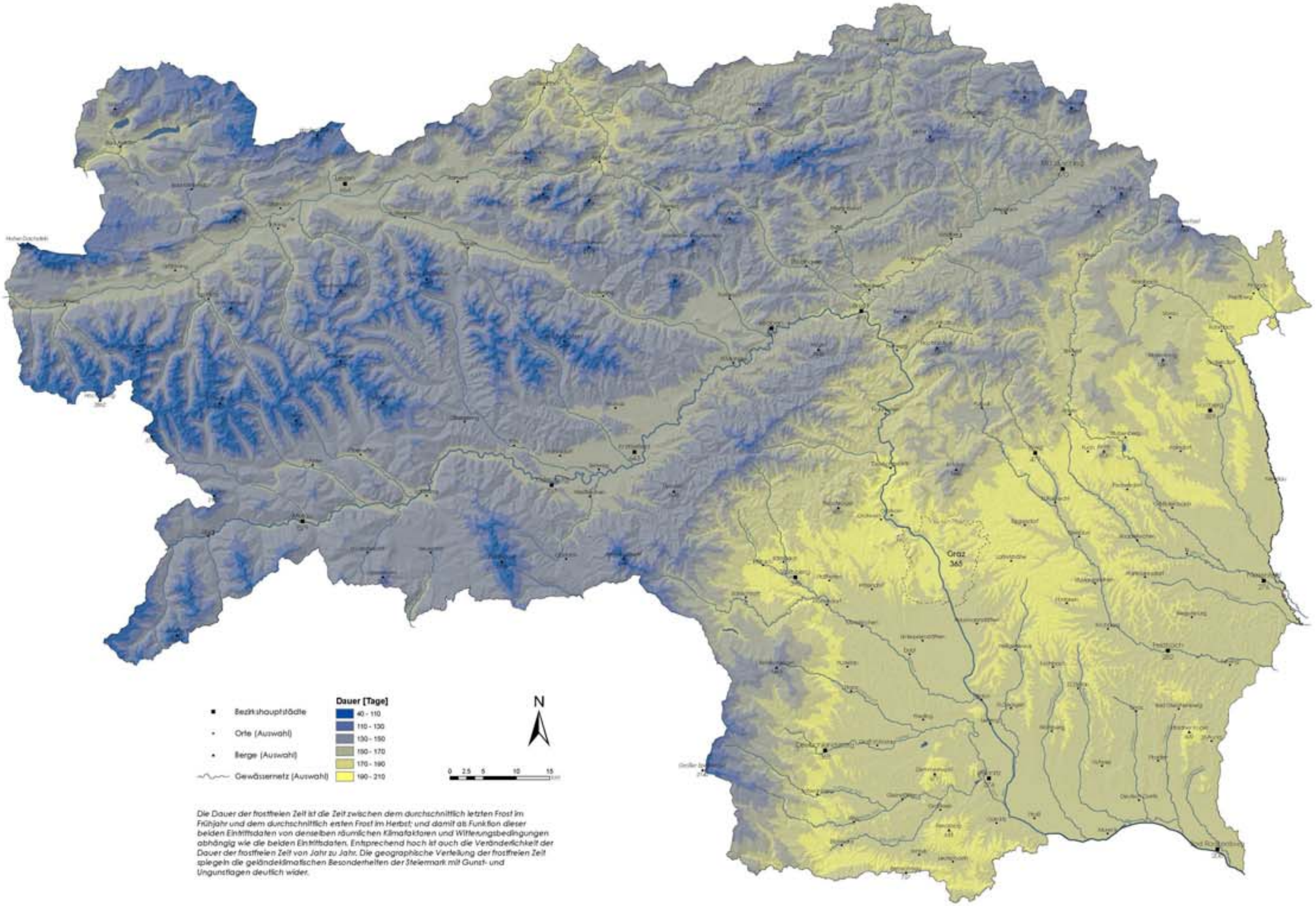
2.22 Durchschnittliche Dauer der frostfreien Zeit

Periode 1971 bis 2000



Die Dauer der frostfreien Zeit ist die Zeit zwischen dem durchschnittlich letzten Frost im Frühjahr und dem durchschnittlich ersten Frost im Herbst; und damit als Funktion dieser beiden Eintrittsdaten von denselben räumlichen Klimafaktoren und Witterungsbedingungen abhängig wie die beiden Eintrittsdaten. Entsprechend hoch ist auch die Veränderlichkeit der Dauer der frostfreien Zeit von Jahr zu Jahr. Die geographische Verteilung der frostfreien Zeit spiegeln die geländeklimatischen Besonderheiten der Steiermark mit Gunst- und Ungunstlagen deutlich wider.

Datengrundlage: ZAMG, Hydrographischer Dienst
Kartengrundlage: GIS-Steiermark, BEV
Thematische und kartographische Bearbeitung ZAMG: V. Hawranek, H. Rieder
Ansprechpartner: A. Podesser